

Liebe Leserinnen und Leser des Tinnitus-Forums, liebe Freunde der Schule des Hörens und der Initiative Hören,

Initiative
Hören

am 31. Oktober 2018 fand die feierliche Preisverleihung der AUDITORIX-Hörbuchsiegel 2018 und der Wettbewerbsgewinner „musik gewinnt“ statt. Im Rahmen der Veranstaltung wurden aber nicht

nur die Preisträger ausgezeichnet, sondern es konnten auch drei Jubiläen gefeiert werden: 15 Jahre INITIATIVE HÖREN, 15 Jahre „musik gewinnt“ und die 10. Verleihung des AUDITORIX-Hörbuchsiegels.

Viel Spaß beim Lesen und Hören.

Ihre

Schule des Hörens
und
Initiative Hören

Aus dem Grußwort des Präsidenten des Deutschen Kulturrats, Christian Höppner

15 Jahre INITIATIVE HÖREN



Christian Höppner

Am 31. Oktober 2003 gründete sich die heute größte lobbyübergreifende Plattform für das Thema Hören in Europa, die INITIATIVE HÖREN. Grundlage war die 2001 von Karl Karst angestoßene „Initiative

zur Gründung einer Stiftung Hören“, kurz „Initiative Stiftung Hören“, an der rund 30 maßgebliche Institutionen, darunter das Bundesministerium für Gesundheit, die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, der Deutsche Kulturrat und der Westdeutsche Rundfunk beteiligt waren. Die Gründung der „Initiative Stiftung Hören“ wurde von Anfang an vom Deutschen Kulturrat und ihrem Geschäftsführer, Olaf Zimmermann, mit voller Überzeugung unterstützt. Der damalige Präsident des Deutschen Kulturrats, mein Amtsvorgänger, Prof. Max Fuchs, engagierte sich zusammen mit Fritz Pleitgen, dem Intendanten des WDR und der damaligen Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt als Grün-

dungs-Botschafter der „Initiative Stiftung Hören“, die sich zum Ziel gesetzt hatte, eine STIFTUNG HÖREN als Pendant zur STIFTUNG LESEN ins Leben zu rufen, um für alle Bereiche des Hörens öffentlich einzutreten. Bis heute sind der Deutsche Kulturrat und in meiner Person zugleich auch der Deutsche Musikrat im Vorstand des Dachverbandes aktiv.

In der Zeit ihres Bestehens hat die INITIATIVE HÖREN eine Vielzahl von Impulsen gegeben, so dass man heute von einer deutlichen Steigerung des öffentlichen Bewusstseins für die Bedeutung des Hörens sprechen kann. In Projekten wie AUDITORIX, OLLI OHRWURM und RADIO 108,8 konnte in Kooperation mit Bundes- und Landeseinrichtungen, wie der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), der Landesanstalt für Medien NRW (LfM), dem Bayerischen Kultus- und dem Bayerischen Gesundheitsministerium sowie mit der Stiftung der Sparda-Bank West dazu beigetragen werden, in Kindergärten, Schulen und Bildungseinrichtungen für das Thema Hören zu sensibilisie-

Initiative
Hören

ren und das gesellschaftliche Wissen um die zentrale Bedeutung des Hörens und der akustischen Umwelt zu erhöhen. Die Bereitschaft, das Hören als gleichrangig neben anderen Sinneswahrnehmungen anzuerkennen und die „Schulung der Sinneskompetenz“ (Karst) in die gesellschaftlichen, gesetzlichen und erzieherischen Anforderungen aufzunehmen, ist messbar gestiegen. Annähernd 300.000 Bücher, Broschüren und CD-Roms ihrer Kindergarten- und Grundschulmaterialien „Olli Ohrwurm und seine Freunde“, des PC-Spiels „Radio 108,8“ und der AUDITORIX-Hörwerkstatt hat die Initiative Hören kostenlos für Kinder, Eltern, Pädagogen und Multiplikatoren in Umlauf gebracht. Sie haben das Bewusstsein für die Bedeutung der „Sinneskompetenz“ Hören in der Gesellschaft um ein Vielfaches erhöht.

10 Jahre AUDITORIX-Siegel für Kinderhörbücher

Eines der langfristigen Projekte der INITIATIVE HÖREN ist das AUDITORIX-Siegel für Kinderhörbücher. Die Idee zu AUDITORIX entstand in den Seminaren „Schule des Hörens“ von Prof. Karst an der Universität Siegen. Nach einer Analyse des Hörbuch-

marktes stellte man fest, dass es zwar zahlreiche Bestenlisten und Hörbuchpreise gab, aber keine unabhängigen Qualitätskennzeichnungen und schon gar keine Bewertungskriterien für Kindermedien, die den Eltern, Pädagogen und auch den Kindern eine

Orientierung geboten hätte. Der Markt für Kinder-Hörmedien hatte sich rasant entwickelt. Rund 400 Verlage, davon 250 spezialisiert auf Hörbuchpublikationen, produzieren rund 800 Hörbücher jährlich. Der Einbezug neuer, mobiler Datenträger und die mit ih-